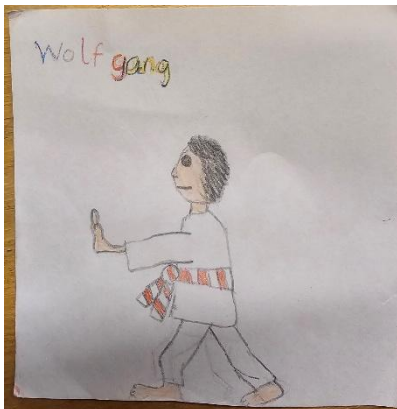


Ein besonderes Geburtstagsgeschenk – Hüttenwochenende im Tannheimer Tal

11. bis 13. September 2026



Zum 60. Geburtstag von **So Shihan Wolfgang Wimmer** hatten sich die Mitglieder des Bushidokai etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Statt eines klassischen Geschenkes gab es einen Geburtstagsgutschein für ein gemeinsames **Hüttenwochenende im Tannheimer Tal**. Vom 11. bis 13. September 2026 wurde dieser Gutschein nun eingelöst – und entwickelte sich zu einem rundum gelungenen Wochenende mit Wandern, Gemeinschaft, gutem Essen, viel Lachen und jeder Menge schöner Erinnerungen.

Am Freitag erfolgte die Anreise ins Tannheimer Tal. Schon beim gemeinsamen Einrichten und ersten gemütlichen Zusammensitzen wurde schnell deutlich, dass dieses Wochenende vor allem eines sein sollte: **gemeinsam Zeit verbringen und die Gemeinschaft außerhalb des Trainings genießen**. So waren nicht nur „Aktive“ aus dem Training mit dabei, sondern zum Teil deren gesamte Familie, angefangen von Baby Theo bis hin zu Ehepartnerin Caro und Kindern bzw. „noch Lebenspartnern“ Christoph und Andre.



Am Samstagmorgen ging es dann bei bestem Wetter hinaus in die Berge. Mit der Seilbahn fuhren wir von der Talstation hinauf zur Bergstation. Oben angekommen, trennten sich zunächst die Wege der Teilnehmer – ganz entsprechend den jeweiligen Möglichkeiten, der Kondition und den zur Verfügung stehenden Zeitfenstern.

Während einige kürzere und gemütlichere Wanderungen unternahmen, nahm sich der Geburtstagsjubililar gemeinsam mit **Catrin** die anspruchsvollere Variante vor.

Ihre Tour führte über den **Panoramaweg von der Bergstation zu den drei Seen**, weiter zur **Landsberger Hütte** und schließlich hinunter zum **Vilsalpsee**. Insgesamt waren die beiden fast **sechs Stunden** unterwegs.

Eine durchaus beachtliche Leistung – zumal am Ende noch ein kleines organisatorisches Abenteuer wartete. Dank **Stefan**, der die beiden schließlich mit dem Auto



abholte, blieb ihnen

ein weiterer etwa **eineinhalbstündiger Fußmarsch** erspart. So schafften es Wolfgang und Catrin tatsächlich noch rechtzeitig zurück zur Hütte und konnten sich dem wohlverdienten gemeinsamen **Burgeressen** anschließen.



Damit war der sportliche Teil des Tages erfolgreich abgeschlossen – und die verbrauchten Kalorien

konnten umgehend wieder aufgefüllt werden.

Ein besonderer Reiz des Wochenendes lag auch darin, dass wir die Hütte **komplett für uns allein** hatten. Dadurch entstand eine ganz besondere Atmosphäre, die viel Raum für Gespräche, gemeinsames Kochen und natürlich auch für jede Menge Spaß ließ.



Jeden Abend packte das gesamte Team mit an. Gemeinsam wurde geschnippelt, gekocht, vorbereitet und anschließend natürlich auch gemeinsam gegessen. Niemand musste sich um die Küche allein kümmern – jeder brachte sich ein und half dort mit, wo gerade Unterstützung gebraucht wurde.

Genau diese kleinen Dinge machten das Wochenende zu etwas Besonderem:

Gemeinsam anpacken, gemeinsam genießen und gemeinsam Zeit verbringen.

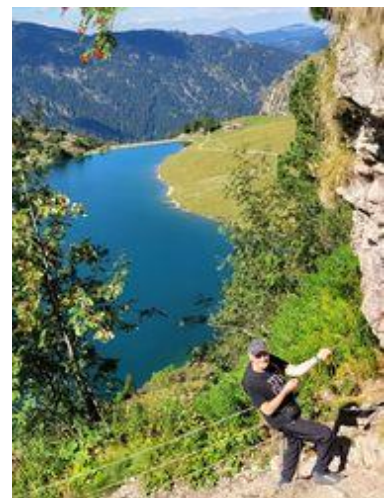


Nach dem Essen war der Tag allerdings noch lange nicht beendet. Bis in die frühen Morgenstunden wurde erzählt, gelacht und gemeinsam gespielt.

Für zusätzliche Unterhaltung sorgten zahlreiche **lustige Einlagen und Spiele**, bei denen sich so mancher Teilnehmer von einer völlig neuen

Seite zeigte. Der Spaß stand dabei eindeutig im Vordergrund und sorgte immer wieder für ausgelassene Stimmung.

Es wurde viel gelacht, alte Geschichten wurden ausgegraben und neue gemeinsame Erinnerungen geschaffen. Gerade diese Stunden abseits von Training und Alltag zeigten einmal mehr, wie wichtig die Gemeinschaft innerhalb des Bushidokai ist.



Am Sonntag hieß es schließlich Abschied nehmen. Doch bevor die Heimreise endgültig angetreten wurde, trafen sich die Autobesatzungen „**Lisa**“ und „**Andre**“ noch bei einem Zwischenstopp bei den **Stuibenfällen östlich der Gemeinde Reutte in Österreich** ein. Bei erneut bestem Wetter wurde eine weitere Wanderung entlang der beeindruckenden Wasserfälle unternommen.



Nach zwei Tagen in den Bergen waren bei den Teilnehmern allerdings schon deutliche „**Gebrauchsspuren**“ der **Wandergruppe** zu erkennen. Die Beine waren schwer, die Kondition teilweise aufgebraucht – aber die Stimmung blieb bestens.

Das Hüttenwochenende im Tannheimer Tal war damit weit mehr als das Einlösen eines Geburtstagsgutscheins. Es war ein Wochenende, bei dem **Gemeinschaft, Bewegung, Natur und Geselligkeit** im Mittelpunkt standen.

Für So Shihan Wolfgang Wimmer war es ein ganz besonderes Geschenk, denn letztlich war nicht die Wanderung, das Essen oder die Übernachtung das Entscheidende. Das schönste Geschenk war die **gemeinsame Zeit mit den Mitgliedern des Bushidokai**.

Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen, die dieses Wochenende vorbereitet und mitgestaltet haben – und natürlich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mit ihrer guten Laune, ihrem Einsatz und ihren lustigen Ideen dafür gesorgt haben, dass dieses Geburtstagsgeschenk zu einem **unvergesslichen gemeinsamen Erlebnis** wurde. Insbesondere geht der Dank für die bis ins Detail geplanten Vorbereitungen und Buchungen von Lisa. Vielen lieben Dank Lisa, im Namen des gesamten Bushidokai-Teams..... und speziell.... VON MIR!!



60 Jahre – und noch lange nicht müde!

Zumindest nicht nach dem ersten Burger am Samstagabend. 😊

